JUSO Jungsozialist'innen Basel-Stadt

SP Sozialdemokratische Partei Riehen

Riehen, November 2026

Interpellation betr. generelle Aufgabenprüfung (GAP26)

Der Gemeinderat führt in diesem Jahr gemäss Finanzhaushaltsordnung (Fho) eine generelle Aufgabenprüfung (GAP26) durch, die auch vom Einwohnerrat begrüsst wurde. Das Jahr 2026 neigt sich dem Ende und plangemäss auch die Durchführung der GAP, die Ergebnisse werden 2027 in den Budgetierungsprozess einfliessen. Dem Einwohnerrat wird gemäss Fho und Grobkonzept zur GAP26[1] ein Bericht zur Kenntnisnahme vorgelegt. Es besteht das Risiko, dass der Gemeinderat Kürzungsmassnahmen beschliesst, die zwar in seiner Kompetenz liegen, deren Tragweite aber unterschätzt werden. Die Erhöhung der Tagesstruktur-Beiträge ist da ein klingendes Beispiel. Politisch heikle und umstrittene Kürzungen sollen daher bestenfalls in engem Einbezug der Legislative geschehen.

Der Interpellant bittet den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. In welcher (genauen) Form nimmt der Einwohnerrat Kenntnis von der GAP26?
2. Über welche Instrumente verfügt der Einwohnerrat, um einzugreifen?
3. Wie wird sichergestellt, dass der Gemeinderat nicht erneut voreilig politisch heikle Entscheide fällt, ohne den Einwohnerrat angehört zu haben?

Besten Dank

Joris Fricker

Joris Fricker

An: VL ☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K. Kop: RB GR
Bem. / Frist: Vis: JM
18. Nov. 2026 Gemeinde Riehen
FF: ☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K. Kop:
Bem. / Frist: CMI 5982 Vis:
Reg. Nr.: 26-30.567.01

[1] https://www.riehen.ch/wAssets/docs/Grobkonzept-GAP26.pdf